

(Library ebook) Wenn Mnner schwanger sind und Frauen Kinder kriegen

Wenn Mnner schwanger sind und Frauen Kinder kriegen

Von Matthias Euler-Rolle, Alexander Rinnerhofer
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #808963 in BcherVerffentlicht am: 2011-02-15Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.60 x .71b x 5.28l, Einband: Gebundene Ausgabe176 Seiten | File size: 50.Mb

Von Matthias Euler-Rolle, Alexander Rinnerhofer : Wenn Mnner schwanger sind und Frauen Kinder kriegen
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wenn Mnner
schwanger sind und Frauen Kinder kriegen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Oberflchlich und keine HilfeVon Markus FinsterIch hab das Buch zu Weihnachten geschenkt bekommen - und bin
nach dem Lesen sehr enttuscht. Eine Flle von altbekannten Platitiden, der Humor bemht und meist auf Kosten der
werdenden Mutter. Keine Tipps, wie man(n) sich auf die neue Rolle als Vater einstellen kann/soll, keine

Erfahrungsberichte, die über Anekdoten hinaus gehen, keine tieferen Einsichten. Von einem solchen Buch erwarte ich mir mehr als ein "Witzig, das hab ich mir auch schon gedacht". Dafür reicht mir ein Gespräch im Bekanntenkreis. 3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das beste Geschenk von Birgit Karen... für werdende Väter. Sehr witzig und lustig beschreiben die zwei Jungväter, wie es einem so geht, wenn Nachwuchs ins Haus steht. Da wir selber gerade schwanger sind, stellte sich oft dieses "ja, bei uns ist es genauso"-Gefühl ein, dass in manchen Situationen sehr beruhigend ist ;-) Ein sanfter Erfahrungsbericht, ehrlich geschrieben, abseits von erhobenem Zeigefinger oder "Alles ist so wunderbar mit einem Baby"-Romantik. Sehr zu empfehlen für alle, die gerne lachen. 5 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Humorvolle "Vater-Morgana" von Johannes Stöhr Wozu romantische Verklärung eines total normalen Teils des Lebens? Eben mit dieser Normalität entlocken die zwei Autoren in kurzen, knackigen Kurzgeschichten dem Leser ein Schmunzeln nach jedem lautem Auflachen. Ehrlich und mit der richtigen Portion Witz gewürzt wird die Schwangerschaft aus männlicher Sicht erzählt. Nicht chauvinistisch, doch herzhafte Testosteron geschwängert schildern die beiden ihre jeweilige Sicht der herannahenden Ereignisse. Und zwar so, dass man(n) sich regelmäßig selbst wieder findet. Und welche werdende Mutter wissen will, was der Vater ihres Kindes heimlich wirklich denkt - bitte hier nachlesen!

Kurzbeschreibung: Schatz, ich glaube wir sind schwanger : Sechs Worte, die das Leben von einer Sekunde auf die andere völlig auf den Kopf stellen. Womit habe ich zu rechnen? Was erwartet uns? Brauchen wir ein neues Auto? Und: Wie werden wir leben? Fragen über Fragen. Zwei Männer, die einst noch Gebrüder und Hebamme für ein und dasselbe hielten, werden schwanger. Alexander Rinnerhofer und Matthias Euler-Rolle erzählen von Gefühlen und Erlebnissen wie dem Kauf eines Kinderwagens, der mehr als ein Kleinwagen kostet, verlässlichen Essabnormitteln und vom Breierlei der Babynahrung bis hin zu Babybodies, deren Quadratmeterpreis, weit über dem eines Seegrundstückes in einer idyllischen Gegend liegt. Schwangerschaft aus der Sicht des Mannes. Humorvoll und im wahrsten Sinn des Wortes prägnant. Der Leser erfährt nicht nur die ganze Wahrheit über Frauenärzte und familiäre Freiheitskämpfe, sondern er wird auch mit nackten Tatsachen konfrontiert, die einen gewissen Wiedererkennungswert nicht ableugnen können. Und die Autoren geben allen Männern die pränatale Gewissheit: Wir sind nicht allein! über den Autor und weitere Mitwirkende Matthias Euler-Rolle, jahrelanger ORF Radio- und TV-Moderator, seit 2004 Medienunternehmer und Agenturchef. Ende der Schwangerschaft: 5. Mai 2008 Alexander Rinnerhofer, geboren in Klagenfurt, startete in den 1980er Jahren seine journalistische Karriere, die ihn unter anderem zum Wirtschaftsblatt und zum Seitenblicke-Magazin führte. Ende der Schwangerschaft: 27. September 2008